



[Startseite](#) > [Kirche](#) > [Bekanntmachungen](#) > [Wiederaufbau des Gemeindezentrums in Colombo](#)

Wiederaufbau des Gemeindezentrums in Colombo

Dortmund. Der schreckliche Tsunami im Dezember 2004 verwüstete in Südostasien ganze Landschaften. Neuapostolische Christen aus aller Welt spendeten rund 3 Millionen Euro! Jetzt wird in Colombo, Sri Lanka, das Gemeindezentrum wieder aufgebaut.

Die Gebietskirche Kanada, die für die kirchliche Arbeit auf Sri Lanka verantwortlich zeichnet, übermittelte einen Antrag an "NAK-karitativ" zur Unterstützung des Wiederaufbaus ihres Gemeindezentrums in Colombo. Dazu gehören neben der Kirche ein Verwaltungs- und Seminargebäude, eine Vorschule und ein Freizeitgelände für Kinder und Jugendliche. Der teilweise Neubau und die Renovierung von Gebäuden ist erforderlich geworden, weil durch die Tsunamiwellen das Gelände vollständig überflutet wurde.

Die Neuapostolische Kirche Kanada hatte nach der Katastrophe aus eigenen Mitteln zunächst den Wiederaufbau von Wohnungen für die Bevölkerung unterstützt. Nun steht die Instandsetzung der kirchlichen Liegenschaften an. "NAK-karitativ" wird 50.000 US-Dollar an die Gebietskirche Kanada überweisen.

Waisenheim auf den Andamanen (Indien) wird erweitert

Das Waisenhaus Garacharma in Port Blair auf den Andamanen soll erweitert werden. Das nach dem Seebeben vom 26.12.2004 eingerichtete Waisenhaus soll weitere sechs Kinder aufnehmen, bei denen die Nachforschungen der Behörden nach Eltern und Angehörigen ergebnislos verlaufen sind. Es ist geplant, noch mehr Kinder in die Voll- oder Tagesbetreuung aufzunehmen. Spenden dafür können auf das allgemeine Spendenkonto von "NAK-karitativ" erfolgen.

"NAK-karitativ" ist die humanitäre Organisation der deutschen Gebietskirchen der Neuapostolischen Kirche, ausgezeichnet mit dem Spendensiegel des Deutschen Zentralinstitutes für soziale Fragen (DZI).

15. April 2006